

**Tabelle 8:** Bewertung der schadensverursachenden Wirkung verschiedener Salzionen in Mauerwerkskörpern  
(Angaben in M-%)

Chloride <sup>1</sup>	< 0,2	0,2 - 0,5	> 0,5
Nitrate	< 0,1	0,1 - 0,3	> 0,3
Sulfate <sup>2</sup>	< 0,5	0,5 – 1,5	> 1,5
Bewertung <sup>3</sup>	Belastung gering - Maßnahmen im Ausnahmefall erforderlich	Belastung mittel – Weitergehende Untersuchungen zum Gesamtsalzgehalt (Salzverbindung, Kationenbestimmung) erforderlich Maßnahmen im Einzelfall erforderlich	Belastung hoch - Weitergehende Untersuchungen zum Gesamtsalzgehalt (Salzverbindung, Kationenbestimmung) erforderlich Maßnahmen erforderlich

<sup>1</sup> Bei tragwerksichernden Maßnahmen, wie dem Einbau von Ankern/Nadeln, ist bei Chloridbelastungen > 0,1 M-% auf die Auswahl besonderer Stahlgüten und speziell rezeptierter Verpreß-/Verfüllmörtel zu achten.

<sup>2</sup> Beurteilung bezogen auf leicht lösliche Sulfate; besonders zu bewerten sind sulfathaltige Baustoffe.

<sup>3</sup> Für die Entscheidung über das Erfordernis von Maßnahmen sind nicht allein die Ergebnisse der Salzuntersuchung ausschlaggebend

Für einfache Rückschlüsse zum Gesamtsalzgehalt ist der ermittelte höchste Gehalt von Salzionen, unabhängig ob Chlorid, Nitrat oder Sulfat und die Bewertung o. a. Tabelle maßgebend.